

SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

Emden, 20 August 2013

An den  
Verwaltungsvorstand der Stadt Emden  
Herrn Oberbürgermeister Bernd Bornemann  
Frickensteinplatz 2

26721 Emden

### **Anfrage**

#### **Integrationsrat**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, lieber Bernd,  
Sehr geehrte Herren,

Vor kurzer Zeit waren die Fraktionsvorsitzenden der im Emdener Rat vertretenen Fraktionen zu Gast beim neugewählten Integrationsrat. Beide Seiten waren eher spärlich vertreten, von Seiten der Politik waren lediglich Erich Bolinius und ich anwesend.

Dennoch ergab sich ein interessantes Gespräch, aus dem sich für die beiden vertretenen Emdener Ratsfraktionen einige Fragestellungen bzw. Anregungen ergeben, die wir bitten zu klären.

Der Integrationsrat regt einen jährlichen "Neubürgerempfang" an, zu dem die Stadt Emden, wie im übrigen andere Städte, alle im Vorjahr zugezogenen einlädt an. Hat sich die Verwaltung über diese Idee Gedanken gemacht, etwas Entsprechendes geplant und wie beurteilt die Verwaltung den Effekt und die Kosten eines solchen Empfanges, der alle "Neubürger" gleich welcher Nationalität umfassen soll?

Der Integrationsrat sieht im Übrigen die Notwendigkeit eines "Integrationsbeauftragten" als Mittler zwischen Verwaltung und Migranten, angebunden an die Verwaltung. Die aktuelle verwaltungsinterne Behandlung dieser notwendigen Funktion entspricht nicht dem Willen des Integrationsrates und der anwesenden Fraktionsvorsitzenden.

Gibt es Bestrebungen, diesen Bereich der Verwaltung neu zu strukturieren bzw. dem Ansinnen des Integrationsrates zu folgen und die Stelle eines Integrationsbeauftragten der Stadt Emden ggfs. mit einer halben Stelle einzurichten.

Ich bitte um Beantwortung dieser Fragen, um die Problematik möglicherweise in den Ausschüssen zu thematisieren.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. im Namen der 2 Fraktionen  
Hans-Dieter Haase